

Antrag

öffentlich

Datum

22.06.2012

Nummer

A0077/12

Absender

Fraktion DIE LINKE/Tierschutzpartei

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates
Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

05.07.2012

Kurztitel

Eiskellerplatz

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt dem Stadtrat kurzfristig eine Drucksache zur Beschlussfassung vorzulegen, die die offizielle Benennung des **Eiskellerplatzes** in Sudenburg vorsieht.

Auf eine „Überweisung“ in die AG Straßennamen kann ausnahmsweise verzichtet werden, da es außer Zweifel stehen dürfte, diesen Platz nun endlich auch offiziell so zu benennen, wie es die Bevölkerung seit über 100 Jahren ohnehin schon tut; noch dazu auch Adressänderungen nicht damit verbunden sind.

Begründung:

„Auf der Halberstädter Straße/Ecke Rottersdorfer Straße gab es ab 1900 die Restauration „Eiskeller“. Zu dem Haus gehörte ein großes Kellergewölbe, in dem die Sudenburger Gastwirte Roheis zur Kühlung ihrer Waren lagerten. Später wurde auf dem Hof ein Haus für die Eislagerung gebaut. Darum wurde der Platz im Volksmund als „Eiskellerplatz“ bezeichnet. Übrigens trägt der Platz offiziell bis heute diesen Namen nicht.“ (*Nadja Gröschner, Volksstimme vom 22.06.12, S.15.*)

In diesem Jahr wird 200 Jahre Sudenburg gefeiert: Ein guter Zeitpunkt für dies bescheidene Geschenk des Stadtrates der LH Magdeburg an alle Sudenburgerinnen und Sudenburger.

(Sollte es aus Kostengründen notwendig sein, ist der Unterzeichnende auch gern bereit das Namensschild zu spenden.)

Oliver Müller
Stellv. Fraktionsvorsitzender